

Liebe Interessenten der Raumenergie,

auch wenn der Durchbruch noch nicht ganz geschafft ist, so bewegt sich z.Z. wirklich extrem viel gleichzeitig, das ich euch nicht vorenthalten will!

Mein letzter Newsletter liegt nun schon weit über ein Jahr zurück, weil sich zwar in dieser Zeit sehr viel getan hat, aber kein Gerät einen wirklichen Durchbruch erzielen konnte, aber nun ist es wohl endlich so weit:

- Keshe zieht im Moment die Aufmerksamkeit von Tausenden auf der Welt auf sich mit seinem Magrav-Power System zur Stromerzeugung:
<http://keshefoundation.org/>
<http://blueprint.keshefoundation.org/blueprint.html> (detaillierte Bauanleitung)
- QEG-Tuning durch den Entwickler James Robitaille hat nun nach einem guten Jahr auch zum Erfolg mit Overunity geführt.
Da das Tuning und auch der Aufbau nicht wirklich einfach ist, bietet er seit ca. 3 Monaten einen Online-Support mit Webinars an (allen Teilnehmern wird auch die Unterstützung bis zum Erreichen der Overunity garantiert), und seit kurzem sogar einen bestellbaren Bausatz:
<https://hopegirl2012.wordpress.com/category/qeg/>
- In Indien macht ein Entwickler (Paramahansa Tewari) mit einem Stromgenerator auf sich aufmerksam, wofür wesentliche Informationen aus alten vedischen Texten entschlüsselt wurden:
<http://sitsshow.blogspot.ch/2015/10/free-energy-developed-from-vedic-texts.html>

Zu diesem Schritt des Newsletters habe ich mich entschlossen, auch wenn noch keine volle Gewissheit über die Funktion der Keshe-Geräte besteht, da in meinem Freundeskreis noch kein fertiges Gerät fertiggestellt wurde. Sobald es neue Ergebnisse zu den div. Selbstbauten oder auch zu den von der Keshe-Foundation bestellten Geräten gibt, werde ich eine weitere Mail verschicken. (Wer keine weiteren Mails wünscht, der antwortet bitte auf diese Mail mit einem „nein danke“ oder „keine weiteren Mails erwünscht“ im Betreff oder im Text.) Die bisherigen Informationen sind für mich aber schon so bahnbrechend und werden auch große Auswirkungen auf das gesamte Weltgeschehen haben, so dass ich mich zu diesem Schritt entschlossen habe.

Und nun zu den näheren Informationen des Magrav-Power Systems:

Am interessantesten ist sicherlich das von **Keshe** vorgestellte System, denn die neueste Version kommt nun ohne bewegte Teile und ohne Hochvakuum aus, ist klein und handlich, und kann ca. 2kW Strom erzeugen:

Wie kam es dazu?

Durch die intensiven Aktivitäten im **Keshe-Foundation Spaceship Institute** (Kf SSI) ist es gelungen in den letzten fast zwei Jahren nach der Gründung, den ursprünglichen Keshe-Reaktor weiterzuentwickeln und zu vereinfachen, so dass zum einen die Herstellungs-Kosten und -Zeiten drastisch reduziert werden konnten, und zum anderen ist nun auch ein Eigenbau ohne Expertenwissen und aufwendigem Labor-Equipment möglich geworden.

<https://www.spaceshipinstitute.org/>

Dennoch möchte ich gleiche eine Warnung aussprechen, da beim Selbstbau immer noch fachliches Wissen aus Elektrotechnik und Chemie eine wichtige Voraussetzung ist, und fachmännischer Umgang zwingend erforderlich ist, da hier am offenen Gerät und auch mit extrem aktiven Laugen bzw. Säuren hantiert wird!

Im Mai 2015 verkündete Keshe seinen „Fahrplan“ für den Weltfrieden:

<http://keshefoundation.org/component/content/article/157-world-peace/370-the-peace-roadmap-german>
<http://keshefoundation.org/new-horizons/peace-roadmap>

Wie ist in den letzten Wochen passiert?

- Für den 16. Okt hatte Keshe alle Regierungen zu einer Friedenskonferenz nach Rom eingeladen, wo allen Vertretern nach Unterzeichnung eines Friedensvertrages ein Magrav-Power System ausgehändigt wurde.
 - Er gab den Teilnehmern einen Vorsprung von 10 Tagen, um das System in den jeweiligen Ländern zu verbreiten, danach wollte er die Informationen incl. der Bauanleitung an alle Menschen der Welt verbreiten, die sich dafür interessieren.
 - Diese Ankündigung hat er exakt erfüllt, denn in der Woche vom 26. bis 30. veranstaltete er weltweite Online-Seminare (bis zu 7 Std täglich!), und am Fr 30.10. wurden die Baupläne (Blueprints) zum Download zur Verfügung gestellt.
<http://blueprint.keshefoundation.org/blueprint.html>
 - Danach folgten weitere Online-Workshops, wo er Fragen beantwortete, weitere Informationen gab oder Aktivitäten von Entwicklern vorstellte.
 - In diesen wenigen Tagen der jüngsten Vergangenheit sind weltweit viele hundert Facebook-Gruppen entstanden, und das jeweils mit sehr hohen Mitgliederzahlen, die auch noch extrem rasant steigen.
 - Die Blueprints werden offensichtlich sehr intensiv weltweit genutzt, was sich in ca. 10.000 Downloads pro Tag zeigt.
 - In Deutschland ist es gelungen, den Verband der Dolmetscher zur Unterstützung für Simultanübersetzungen zu gewinnen.
 - Ein Fernsehsender hat der Keshe-Foundation angeboten, ein TV-Studio und -Sender im Spaceship Institut einzurichten.
(bitte bemerken: Die Technik kommt zu den Menschen!
Und es müssen nicht mehr die Menschen zur Technik bzw. in die Firmen gehen!)
 - In mehreren Ländern beginnt nun auch eine Zusammenarbeit mit Regierungen, die dieser Technik inzwischen sehr positiv gegenüberstehen.
- ➔ ➔ All das zeigt ziemlich deutlich, dass nun wirklich eine neue Zeit angebrochen ist, wo ...
- nicht nur die Freie Energie ihren Durchbruch hat, sondern auch
 - dass Bewusstsein vieler sich zu mehr Eigeninitiative und Eigenverantwortung weiterentwickelt hat, nach dem Motto „**Wir sind die, auf die wir gewartet haben!**“, und
 - somit wohl die Schallmauer unserer Menschheits-Entwicklung durchbrochen ist,
 - aus den Facebook-Gruppen übereinstimmend berichtet wird, dass hier überall ein äußerst kollegiales Gemeinschaftsgefühl und somit ein ideales Miteinander (statt Konkurrenz) vorherrscht.

Wie funktioniert das Magrav-Power System?

Durch diese Keshe-Geräte wird die Energie des Plasma-Feldes nutzbar gemacht.

Vereinfacht gesprochen kann man sagen, dass die elektrische Energie durch Ionen des Plasma-Feldes in der Umgebung der elektrischen Leiter (Spulen, Kondensatoren und alle Kabelverbindungen) entsteht.

Dieser Plasma-Effekt wird ermöglicht primär durch 2 Dinge, die Nanoschichtung auf Kupfer (Nano-Coating) und das Gans (gases at nono state), eine eigens dafür herzustellende Paste.

Besonderheiten dieses Magrav-Power Systems:

- Grundsätzlich kann man sagen, dass dieses System sich ganz gravierend von bisher bekannten elektrischen Geräten unterscheidet, was aus der folgenden Aufzählung sehr deutlich wird.
- Ganz andere Eigenschaften, da die Stromleitung in erheblichem Maße durch die Ionen des Plasma-Umfeldes bestimmt wird, und nicht wie bisher bekannt durch die Elektronen im elektrischen Leiter.

(So kann z.B. ein Isolierband zu Feuer führen, da es für Plasmaströme einen Widerstand darstellt, der warm wird und zudem die erzielte Leistung reduziert.)

- Das System muss über mehrere Tage langsam „trainiert“ werden, um seine volle Leistungsfähigkeit zu erzielen. Das zeigt uns schon, dass wir hier wohl nicht einen leblosen Gegenstand vor uns haben, wie wir das bei technischen Geräten bisher annehmen würden.
- Herstellungszeit von mehreren Tagen (ca. 3 Wochen), da die Nanobeschichtung und das Produzieren von Gans sehr zeitaufwendig sind und auch nur in div. sequentiellen Schritten möglich sind.
- z.Z. werden über 1000 Geräte an die Besteller verschickt.
- In Kürze sollen es 10.000 pro Woche werden, und dann entsprechend noch viel mehr, wenn die Produktionsstätten in den verschiedenen Ländern starten.
- Mit kleinen Abänderungen/Erweiterungen lassen sich diese Magrav-Power Systeme nicht nur in Verbindung mit dem Hausstromnetz einsetzen, sondern auch z.B. zum Laden der Fahrzeug-Akkus bei einem Elektro-Auto. Und Keshe hat auch schon einen Generator-Zusatz angekündigt für eine Insellösung, also um auch ohne Netzverbindung diese Energieform nutzen zu können.
- Plasma ist wohl so etwas Ähnliches wie Intelligenz bzw. ein Lebewesen. Was es genau ist, wird wohl erst die nächste Zeit zeigen. Diese Erkenntnisse werden wohl ähnlich revolutionär sein, wie die Entdeckung, dass die Erde eine Kugel und keine Scheibe ist. Insofern leben wir wohl immer noch in einem „Scheiben-Denken“? Darum sollten wir uns bewusst machen, dass wir in der Wissenschaften und bei unseren menschlichen Erkenntnissen noch ganz sehr am Anfang stecken!
- Das erklärt auch, warum wohl solche Geräte durch unser Bewusstsein bzw. unsere Gedanken beeinflusst werden können, was sich mehrfach schon bei Entwicklung ganz verschiedener Raumenergie-Konverter gezeigt hat. (Plasma kontrollieren mit Emotionen!?)
- Darum werden wohl auch nicht alle Geräte überall gleich funktionieren.
- Lt. Keshe stehen uns noch weitere erdrutschartige Erkenntnisse bevor, da seine Systeme nicht nur zum Erzeugen von Strom eingesetzt werden können, sondern auch ...
 - zum Heizen,
 - für Heilungen,
 - zur Erzeugung von Lebensmitteln,
 - zur Transmutation, also zur Umwandlung von einem chem. Stoff in einen anderen,
 - und wohl auch für Raumfahrtantriebe, da hier mit Reduzierung der Schwerkraft gearbeitet werden kann.All diese vielfältigen Anwendungen entstanden wohl aus seinen großen Visionen als Atomphysiker, der in der Raumfahrt tätig war, wo nicht nur die Themen Energieversorgung und Antrieb von Bedeutung sind, sondern auch die Bereiche Gesundheit, Ernährung und Wasserversorgung berücksichtigt werden müssen. In seinen Vorstellungen, die nun auch uns deutlich werden, stecken darin auch die großen Möglichkeiten, unabhängig **von Regierungen, Medizin und Energie-, Nahrungsmittel- und Wasser-Versorgung zu werden.**

Wenn es weitere Erkenntnisse oder Anleitungen zum vereinfachten Nachbau gibt, werde ich mich natürlich mit einem neuen Newsletter melden.

Und hier noch etwas zum Nachdenken, das mich gerade heute erreichte:

Es gibt eine Passage von 30s aus dem Star Trek Film von 1996, wo wirklich verblüffende Ähnlichkeiten mit der Keshe-Technologie vorhanden sind: <https://www.youtube.com/watch?v=sxZxJoybc04>

Nun wünsche ich euch eine spannende aktive Zeit! Lasst es uns gemeinsam anpacken!

Gerhard

Gerhard Rößler (Roessler)
raumenergie@fefj.de

www.exo-omniversity.de

www.nature-community.de

www.fefj.de
